

# Statement/Mitteilung

Bund der Deutschen Katholischen Jugend München und Freising  
Preysingstr. 93 - 81667 München - Tel.: 0151 - 54 60 91 62



## Jetzt handeln!

München 27. Januar 2022 - Für den Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) im Erzbistum München und Freising sind der Betroffenenbeirat und die unabhängige Aufarbeitungskommission jetzt wichtige Taktgeber für die anstehenden Veränderungen im Erzbistum. Der Dach- und Spitzenverband der katholischen Jugend fordert Erzbischof Reinhard Kardinal Marx auf eingehend zu prüfen, ob die Ämter von Dr. Lorenz Wolf zu entbinden. Als Erzbischof muss Kardinal Marx seiner Verantwortung nachkommen, entschlossen vorgehen und die Aufarbeitung konsequent vorantreiben.

„Jetzt heißt es im Sinne und für die Betroffenen sexuellen Missbrauchs zu handeln! Wir fordern daher alle Verantwortlichen auf, sich ihrer nicht delegierbaren persönlichen und institutionellen Verantwortung zu stellen“, sagt Jana Wulf, Diözesanvorsitzende des BDKJ München und Freising. „Es muss wirklich eine effektive Wahrnehmung der Belange Betroffener geben. Betroffenengremien müssen eine maßgebliche Rolle bei allen wichtigen Entwicklungen in den Bereichen Prävention, Intervention und Aufklärung zukommen“, so Wulf.

Das unmenschliche System, indem der Schutz der Institution Kirche absoluten Vorrang hat, muss endgültig aufhören. Maßnahmen wie ständige Versetzungen, angeordnete Aufenthalte in Klöstern und Verbote in der Kinder- und Jugendarbeit tätig zu sein unterstützen ein System, das die Täter in den Fokus nimmt und die Betroffenen erneut verletzt. Es darf nicht länger mit zweierlei Maß gemessen werden, an Priestern müssen mindestens dieselben Maßstäbe für Strafverfolgung und Disziplinarmaßnahmen angelegt werden.

Höchste Verantwortliche haben offensichtlich einen starken Nachholbedarf für ihre Haltung zum Thema sexualisierte Gewalt. Hier braucht es regelmäßige Schulungen, Sensibilisierungen, Austauschrunden und viele direkte Gespräche mit Betroffenen, mit einer einmaligen Auseinandersetzung, meist in Form einer (Online-)Schulung, darf es nicht getan sein.

Wir fordern eine umgehende Reform der patriarchalen, undemokratischen und intransparenten kirchlichen Machtstrukturen. An Veränderungen im Erzbistum wird die katholische Jugend mit ihren Jugendverbänden und Expert\*innen weiterhin synodal mitarbeiten und wir werden genau hinsehen, welche konkreten Ergebnisse in einem Jahr vorliegen.

verantwortlich: Jana Wulf, Diözesanvorsitzende

Der BDKJ München und Freising ist der Dachverband der katholischen Jugendverbände im Erzbistum. Seit 1947 setzt er sich diözesanweit für die politischen, sozialen und kirchlichen Interessen junger Menschen ein. Er vertritt rund 102.000 Kinder, Jugendliche und jungen Erwachsene, die in katholischen Jugendverbänden und der katholischen Jugendarbeit in den Pfarreien aktiv sind.

katholisch.  
politisch.  
aktiv.

[www.BDKJ.org](http://www.BDKJ.org)